

ESG-Kriterien Gegenüberstellung: Die Änderungen im Zeitablauf

Stand per: 23.02.2022

Die nachfolgende Gegenüberstellung bezieht sich auf folgende Dokumente:

- Vorvertragliche Informationen zur Vermögensverwaltung (Stand 31-01-2022)
- Vorvertragliche Informationen für Investmentfonds und Strukturierte Produkte (Stand 31-01-2022)

Mit 31. Jänner 2022 wurden die Nachhaltigkeitskriterien der Schoellerbank AG aufgrund der Verordnung (EU) 2019/2088 angepasst. In der hier angeführten Tabelle werden die obsoleten Nachhaltigkeitskriterien (bis 31. Jänner 2022 gültig) mit den neuen Nachhaltigkeitskriterien (ab 1. Februar 2022 gültig) gegenübergestellt.

Bisherige Nachhaltigkeitskriterien (bis 31. Jänner 2022 gültig)	Neue Nachhaltigkeitskriterien (ab 1. Februar 2022 gültig)
Kriterien für Aktien und Unternehmensanleihen	Kriterien für Aktien und Unternehmensanleihen
Ausschlusskriterien	Ausschlusskriterien¹
Produktion und Förderung von Kohle (ab 25 % der Umsätze)	Produktion und Förderung von Kohle und Energieerzeugung aus thermischer Kohle (>10% der Umsätze)
Produktion von umstrittenen Waffen wie z. B. Landminen und chemischen Waffen (absolutes Verbot ab 0 % Umsatz)	Produktion von oder Handel mit umstrittenen Waffen z.B. Landminen, chemische Waffen ... (>0 % der Umsätze)
Produktion von Atomenergie (ab 10 % der Umsätze)	Produktion von Atomenergie (>15 % der Umsätze)
	Kontroverسيelle Förderungsmethoden von fossilen Brennstoffen, z.B. Fracking, Arktisches Öl ... (>10 % der Umsätze)
	Produktion von Tabak (>15 % der Umsätze)

¹ Unternehmen, die einen wesentlichen Anteil ihrer Umsätze in den folgenden Branchen erzielen, sind generell aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Ersatzweise kann auch der Anteil an den Erträgen als Kriterium herangezogen werden

Produktspezifische Zusatzkriterien	Transparenzkriterien (Kennzeichnung erforderlich) ²
Produktion von Tabak (ab 10 % der Umsätze)	
Produktion von Alkohol (ab 10 % der Umsätze)	Produktion von Alkohol (>15 % der Umsätze)
Produktion von Pornografie (ab 10 % der Umsätze)	Produktion von Pornographie (>15 % der Umsätze)
Glücksspiel (ab 10 % der Umsätze)	Glücksspiel (>15 % der Umsätze)
	Waffenerzeugung (>5 % der Umsätze)
	Genetisch manipulierte Organismen (>5 % der Umsätze)
	Tierversuche (>5 % der Umsätze, ausgenommen für die Entwicklung von Medikamenten)
Einhaltung des „UN Global Compact“	Einhaltung des „UN Global Compact“
<p>Unternehmen mit schweren Verstößen gegen den Verhaltenskodex „UN Global Compact“ werden aus dem nachhaltigen Anlageuniversum ausgeschlossen. Hier geht es um die Themen Einhaltung der Menschenrechte, Versammlungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen, Abschaffung von Zwangsarbeit und Kinderarbeit, Verbot von Diskriminierung, verantwortlicher und vorsorgender Umgang mit der Umwelt sowie Verhinderung von Korruption.</p> <p>Best-in-Class-Ansatz in Bezug auf ESG-Kriterien:</p> <p>Bei Unternehmen aller anderen Branchen werden nur diejenigen Unternehmen für das nachhaltige Anlageuniversum berücksichtigt, die in Bezug auf ökologische Kriterien, soziale Kriterien und Kriterien einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (ESG-Kriterien) zu den besten 75 % der jeweiligen Branche gehören.</p>	<p>Unternehmen mit sehr schweren Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact werden aus dem nachhaltigen Anlageuniversum ausgeschlossen (z. B. Missachtung der Menschenrechte, Kinderarbeit, Zwangsarbeit...).</p> <p>In einem zweiten Schritt werden die im Auswahlprozess verbliebenen Emittenten einem "Positivscreening" hinsichtlich ihrer Sozial- und Umweltstandards unterzogen. Mit diesem zweiten Auswahlschritt werden jene Unternehmen in dem verbliebenen Investmentuniversum bevorzugt, die im Vergleich mit anderen Unternehmen derselben Branche in Bezug auf die Nachhaltigkeitsfaktoren besser abschneiden</p> <p>(= Best in Class-Ansatz).</p>
Ausschlusskriterien für Staatsanleihen	Ausschlusskriterien für Staatsanleihen
	Staaten, die Mindeststandards im Hinblick auf Geldwäschebestimmungen (Maßnahmenkatalog der globalen Financial Action Task Force – FATF) nicht erfüllen
Staaten, die Grundrechte bezüglich Demokratie und Menschenrechte massiv und dauerhaft verletzen	Staaten, die Grundrechte bezüglich Demokratie und Menschenrechte massiv und dauerhaft verletzen
Staaten mit einem hohen Anteil an Korruption (Corruption Perception Index kleiner als 50)	
Staaten, in denen die Todesstrafe angewendet wird	Staaten, in denen die Todesstrafe angewendet wird

² Nachhaltige Investmentprodukte, die in Unternehmen investieren, die einen wesentlichen Anteil ihrer Umsätze in den angeführten Branchen erzielen, werden gekennzeichnet

Staaten mit besonders hohen Militärbudgets (mehr als 2 % vom BIP)	Staaten mit besonders hohen Militärbudgets (mehr als 4% vom BIP)
Staaten, die das Kyoto-Protokoll und das Paris Abkommen nicht unterzeichnet haben	Staaten, die das Pariser Klimaschutzabkommen nicht unterzeichnet haben
Staaten mit zu geringen Anstrengungen für den Klimaschutz (Climate Change Performance Index kleiner als 40).	Staaten, mit zu geringen Anstrengungen für den Klimaschutz (z.B. Climate Change Performance Index ³ von German Watch e.V. kleiner als 40 oder vergleichbarer Indikator)
Staaten mit einem primären Atomstromanteil von über 10 % mit keinem Szenario für einen Atomenergieausstieg und keinem Moratorium für Atomkraftanlagen	Staaten mit einem primären Atomstromanteil von über 10% und keinem Szenario für einen Atomenergieausstieg und keinem Moratorium für Atomkraftanlagen
	Staaten, die das UN-Artenschutzabkommen nicht unterzeichnet haben

³ Der Climate Change Performance Index (Klimaschutz-Index) wird jährlich von dem gemeinnützigen Verein Germanwatch e.V. mit Sitz in Bonn veröffentlicht. Der Index bewertet die Anstrengungen von Ländern hinsichtlich des Klimaschutzes. Dabei werden 14 Indikatoren in folgenden vier Kategorien betrachtet: Treibhausgasemissionen, erneuerbare Energien, Energieverbrauch und Klimapolitik. Die Skala des Index reicht von 0 bis 100. Die besten Länder erreichen Indexwerte über 60. Ein Indexwert unter 40 bedeutet eine sehr schwache Klima-Performance. Weitere Informationen finden sie unter <https://germanwatch.org/de/ksi>